

ROLLE DER VERTEILNETZBETREIBER BEI DER ZUKÜNFTIGEN NETZENGPASSBEHEBUNG

STROMMARKTTREFFEN GEBOTZONEN
UND ENGPASSMANAGEMENT

BERLIN | 9. FEBRUAR 2018

MICHAEL DÖRING

ECOFYS



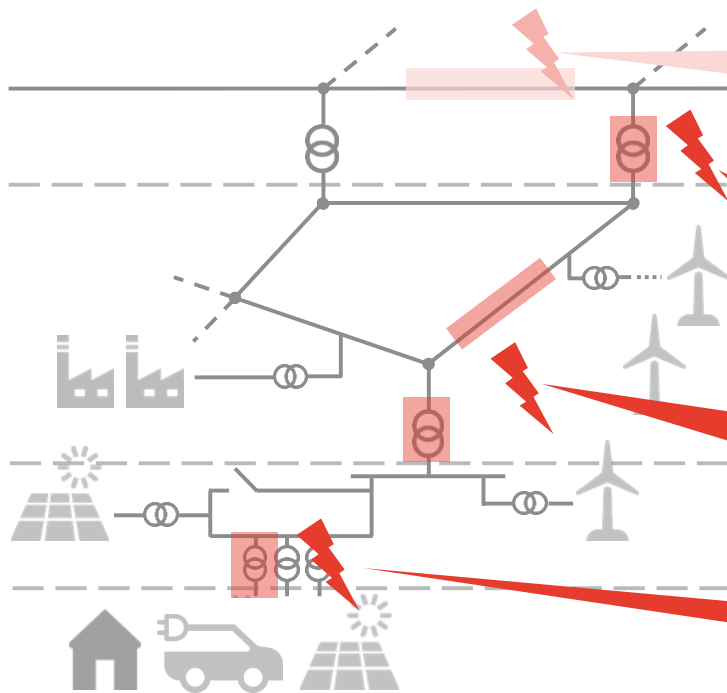
A Navigant Company

BEI MAßNAHMEN MIT EE-EINBINDUNG SPIELEN VNB EINE FEDERFÜHRENDE ROLLE IN DER UMSETZUNG

Die Freiheitsgrade der Umsetzung von Maßnahmen unterscheiden sich nach der Art der Engpässe

Die Gesamtkosten für die Netzengpassbehebung in 2017 liegen bei 1,2 bis 1,4 Mrd. € (davon ca. 40 % für EE-Abregelung)

Aktuelle Relevanz



Horizontale Engpässe im Übertragungsnetz bedürfen zunehmend der Einbindung von Flexibilitäten im Verteilnetz.

Für **vertikale Engpässe an der ÜNB-VNB Schnittstelle** ist die EE-Abregelung durch VNB derzeit alternativlos. 40 bis 60% der EE-Ausfallarbeit geht auf diese Engpässe zurück.

In einzelnen Regionen können **Engpässe im Verteilnetz** deutlich dominieren (z. B. Bayern). Relativ ist der Anteil gering, absolut sind die Mengen mit rund 400 GWh in 2017 aber zunehmend relevant.

Zukünftig sind auch **lastbedingte Engpässe** im Verteilnetz zu erwarten. Derzeit treten diese nicht auf.

DIE DISKUSSION UM DIE ZUKÜNFTIGE ROLLE DER VNB LÄSST SICH IN DREI SCHWERPUNKTE GLIEDERN

Weiterentwicklung des Regulierungsrahmen

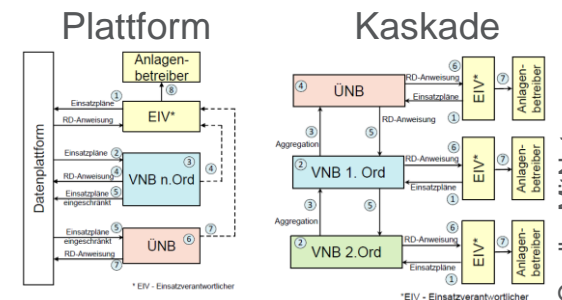
- Weiterentwicklung des § 13 EnWG in 2018 zu erwarten (Rangfolge, Verhältnis von Redispatch und EinsMan, energetisch-bilanzieller Ausgleich)
- § 14a-Verordnung in 2018 / 19 zu erwarten (Einbindung von steuerbaren Verbrauchern in der Niederspannung, Vermeidung von lastbedingten Engpässen)

Weiterentwicklung der Prozesse

- Erweiterte Betriebsplanungs-/ Bilanzierungsprozesse auf VNB-Ebene
- Engpassprognosen im DA und ID (z. B. Pilotprojekt innogy)
- Regionale Fahrpläne für Erzeuger und Verbraucher durch NB oder BKV
- Zukünftiger Redispatch-Bilanzkreis für VNB?
- Countertrading für VNB?

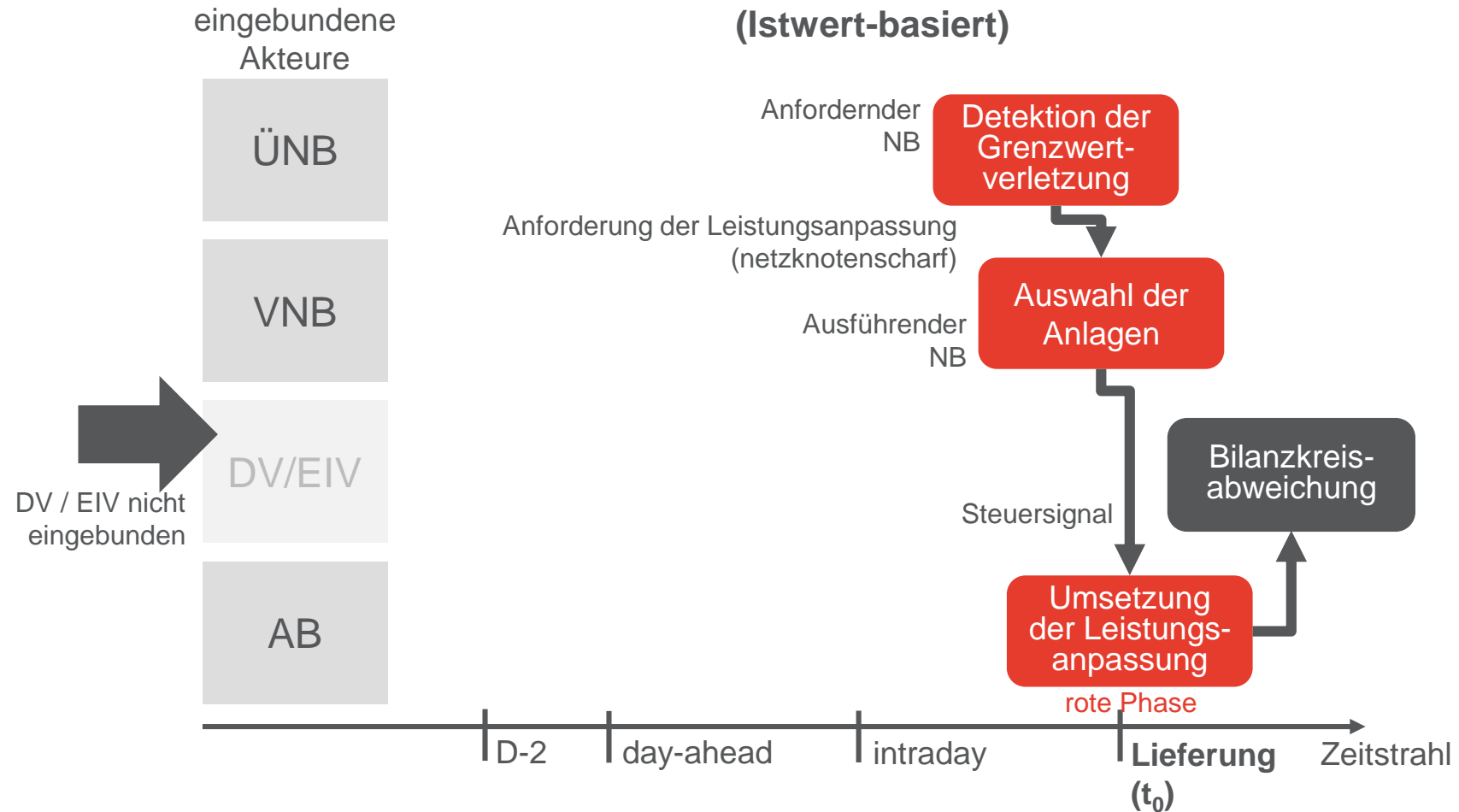
Zukünftige Koordinierung und Datenaustausch

- Umsetzung der SO GL
- Mögliche Konzepte in Pilotprojekten (SINTEG, MitNetz) lassen sich in drei Kategorien gliedern
 - Optimierung durch ÜNB
 - Gemeinsame Plattform
 - Kaskade



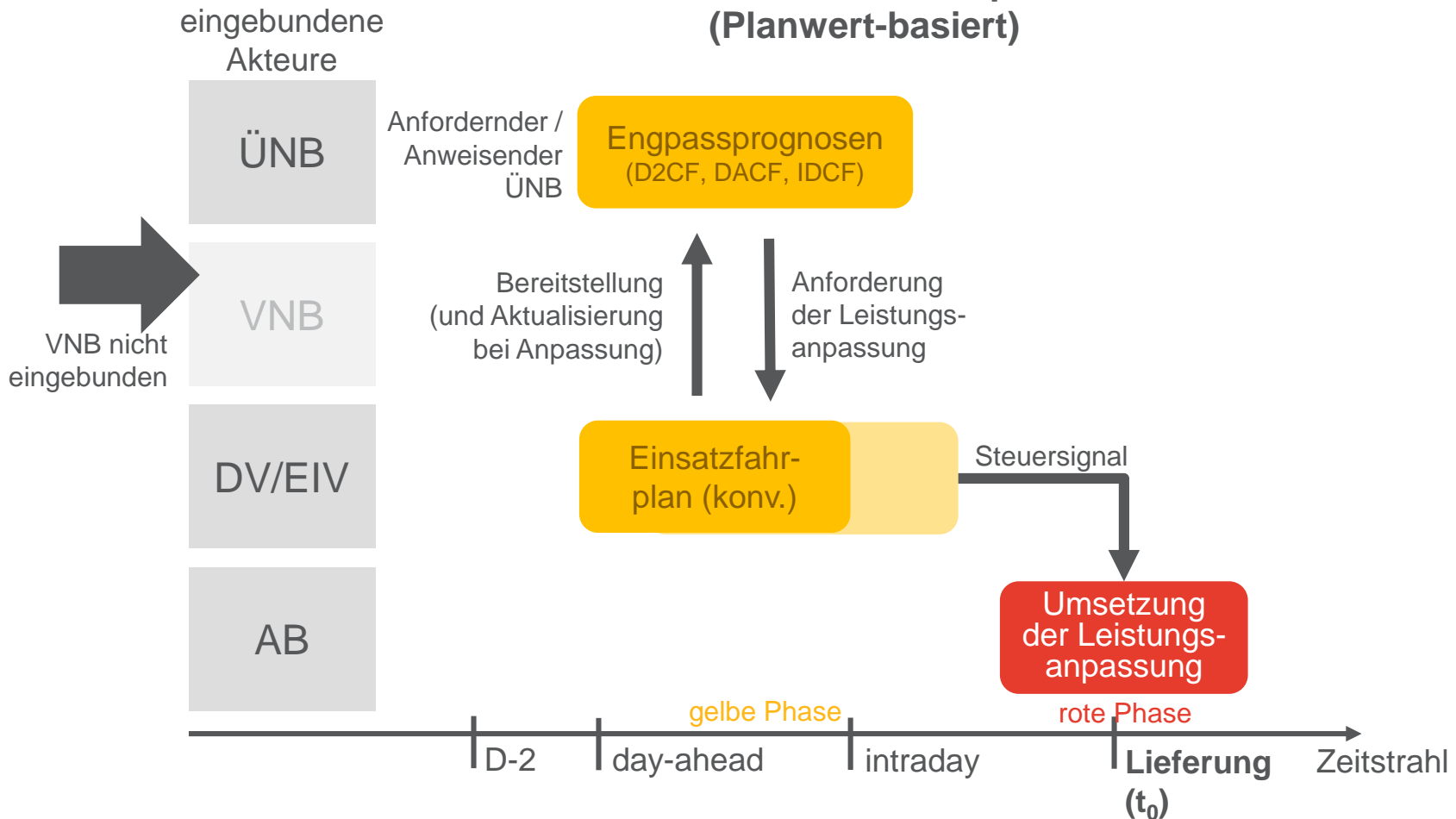
AKTUELLE PERSPEKTIVE DES VNB

Illustration des aktuellen EinsMan-Prozesses (Istwert-basiert)

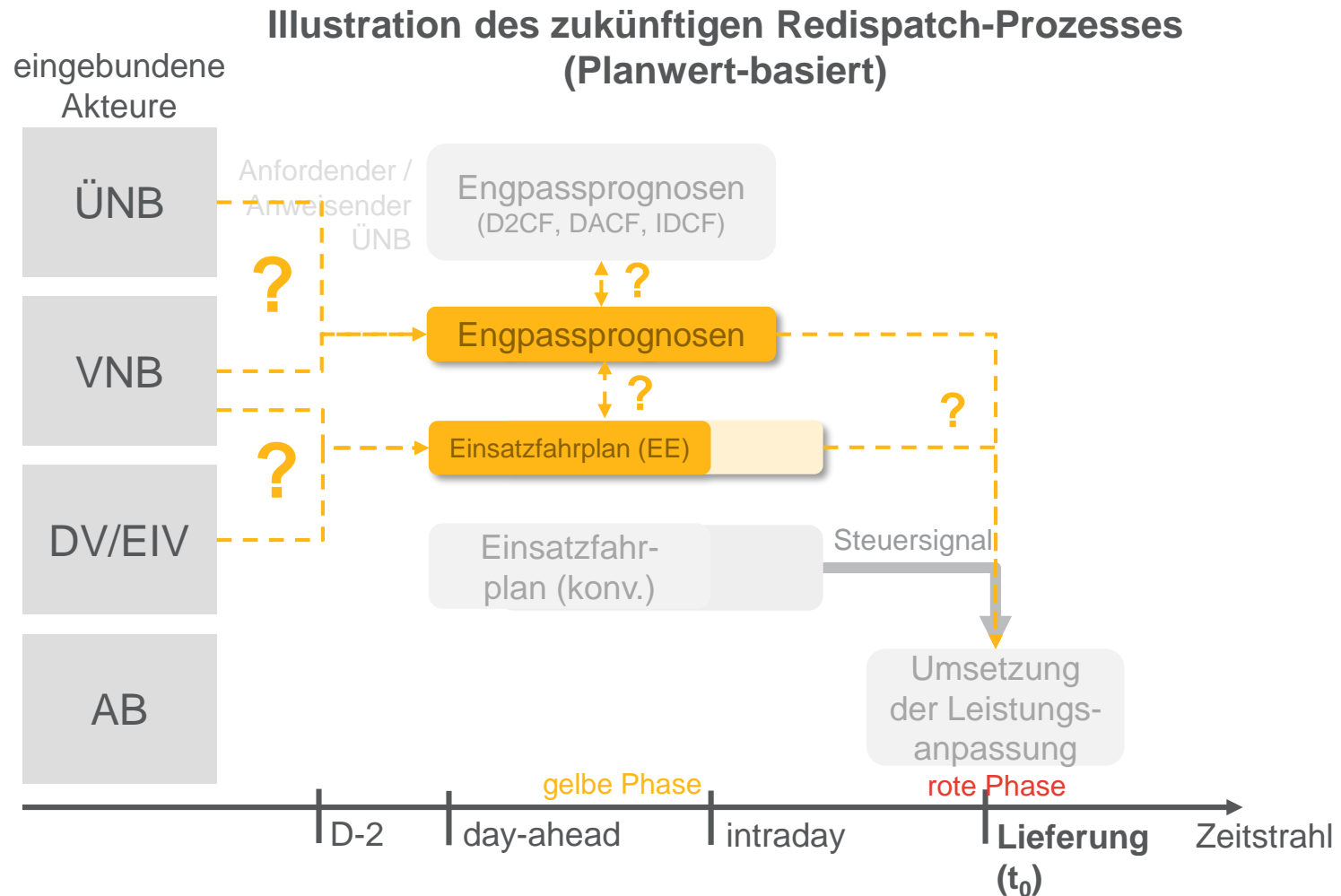


AKTUELLE PERSPEKTIVE DES ÜNB

Illustration des aktuellen Redispatch-Prozesses (Planwert-basiert)

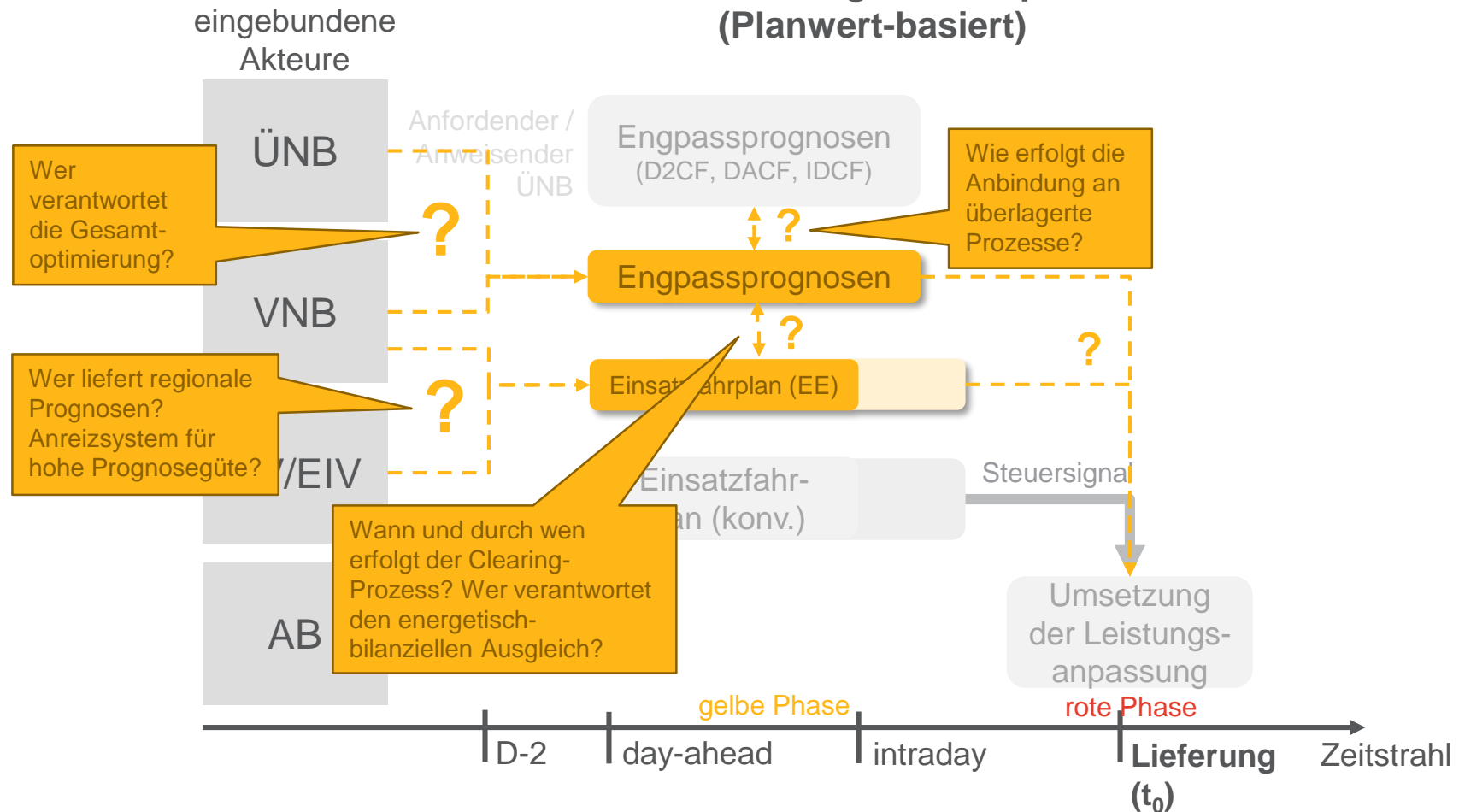


DIE EINBINDUNG DER VNB UND DV IST EINE ZENTRALE FRAGESTELLUNG DER ZUKUNFT



ZAHLREICHE OFFENE FRAGESTELLUNGEN PRÄGEN DIE DISKUSSION

Illustration des zukünftigen Redispatch-Prozesses (Planwert-basiert)

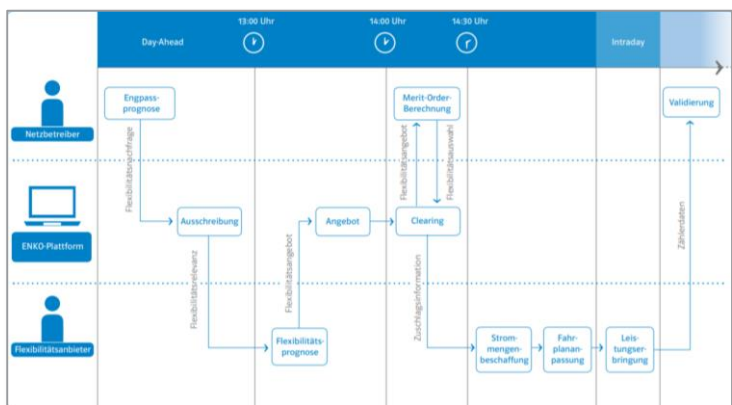


KONKRETE PILOTPROJEKTE KÖNNEN BEITRAG FÜR DIE KLÄRUNG DER OFFENEN FRAGEN LEISTEN

Zwei Beispiele aktueller Flexmarkt-Plattformen in der Pilotphase:

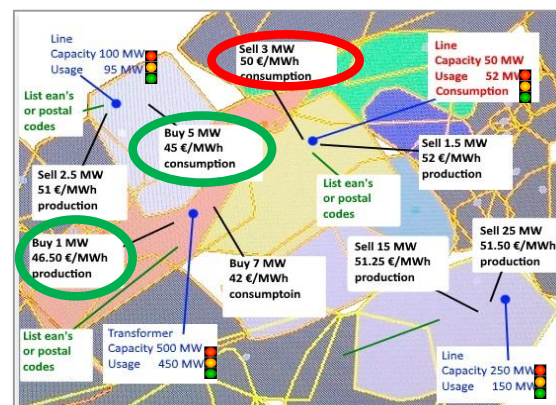
ENKO-Plattform

- Region: Schleswig-Holstein
- Projektpartner: Arge Netz, SH Netz im Rahmen von SINTEG
- Finanzieller Anreiz: Verminderte Strompreisbestandteile für Flexanbieter
- Zeithorizont: DA



ETPA-Plattform

- Region: Amsterdam
- Projektpartner: ETPA, Stedin, TenneT NL
- Finanzieller Anreiz: *Congestion Spread* der ausstehende DA APX-Gebote
- Zeithorizont: ID (zukünftig auch DA)



Quellen: Stedin, Enko



BEI OFFENEN FRAGEN
KÖNNEN SIE UNS GERNE
KONTAKTIEREN!

Michael Döring
michael.doering@navigant.com